



**FREUNDKREIS  
HAT NEUEN VORSTAND**

→ NORDENHAM, SEITE 38

# Nordenham

WESERMARSCH-ZEITUNG

**ULRIKE JAKOBS  
RÜCKT AUF**

→ STADLAND, SEITE 43



ONNO

Moin!

Als Onno noch zur Schule ging, gab es ein Geräusch, das er manchmal herbeisehnte, gelegentlich fürchtete und das ihn bisweilen auch überraschte. Es war das Klingelzeichen. Er meint sich zu erinnern, dass es später durch einen Gong ersetzt wurde, dessen Wohlklang er heute aber auch nicht wirklich vermisst. Doch alles stand plötzlich in seinem akustischen Gedächtnis wieder auf, als er jetzt erfährt, dass es an der kleinen Schule in Seefeld weder Gong noch Klingel gibt. Die Erklärung ist ganz einfach: Der Lehrer bestimmt, wann die Stunde zu Ende ist und nicht der Gong oder gar die Klingel. Und er bestimmt auch, wann der Unterricht wieder losgeht: indem er das magische Wort „Eini“ spricht. Das gibt es an der Seefelder Schule schon seit Jahrzehnten, wie sich frühere Schüler erinnern. Eine schöne Tradition, findet

Onno  
onno@nwzmedien.de

**TIPP DES TAGES**

**ANLÄSSLICH DER NORDENHAMER TASTENTAGE** stehen an diesem Wochenende zwei weitere Konzerte auf dem Programm. An diesem Sonnabend geben die Queenz of Piano ein Gastspiel in der Jahnhalle. Der Auftritt der beiden Klavier-Virtuosinnen in dem Nordenhamer Kulturzentrum beginnt um 20 Uhr. Am Sonntag klingen die Tastentage mit Orgelmusik aus. Kantor Kantor Wegst spielt ab 17 Uhr in der St.-Hippolyt-Kirche in Blexen.

**KINO**

**FILMPALAST NORDENHAM:** 15.05, 17.30 und 20.05 Uhr: „Zoomania“, freigegeben ohne Altersbeschränkung, 108 Minuten.

So erreichen Sie die Redaktion: **04731/9988-2200**  
Fax: 04731/9988-2209; E-Mail: red.nordenham@nwzmedien.de  
Termine online unter NWZ-Termine.de  
Abonnement und Zustellung: **0441/99883333**

## Abbehauser Schätze kommen ins Kino

**FILM** Kaufhausmuseum stellt Requisiten für „Die Unsichtbaren“ zur Verfügung – Alltag im Krieg

Requisiteurin Dorothe Schiefeling ist begeistert von dem riesigen Fundus. Für den Film leiht sie sich mehrere hundert Gegenstände aus.

VON NORBERT HARTFIL

**ABBEHAUSEN** – Besonders warm ist es nicht in den verwinkelten Räumen des Kaufhausmuseums in Abbehausen. Deshalb hat Dorothe Schiefeling bei ihrer Entdeckungstour lieber die Winterjacke angelassen. Während sie mit Kennerblick die Regale und Vitrinen durchstöbert, kommt sie aus dem Schwärmen kaum heraus. „Das sind hier wahre Schätze“, strahlt die Requisiteurin, die extra aus Berlin angereist ist. Einige hundert dieser Schätze lässt sie in einen Transporter verfrachten. Und zwar mit ausdrücklicher Genehmigung der Kaufhauseigentümerin Tanja Schiller.

Bei den ausgewählten Exponaten handelt es sich um historische Alltagsgegenstände aus den 1940er-Jahren, die bei einer Filmproduktion zum Einsatz kommen sollen. Der Film ist ein zeitgeschichtliches Drama, das in etwa einem Jahr unter dem Titel „Die Unsichtbaren“ seine Kinopremiere haben wird.

**Dritte Zusammenarbeit**

Dorothe Schiefeling hat sich im Auftrag der Produktionsfirmen Cine Plus und Look auf den Weg nach Abbehausen gemacht. Die Requisiteurin ist für die originalgetreue Ausstattung der Drehereite zuständig und weiß, dass sie dafür in dem Museum des Historischen Kaufhauses genau die Dinge findet, die sie dafür benötigt. Schon für zwei weitere Kinofilme – „Der Vorleser“ und „Wer wenn nicht wir“ – durfte sich Dorothe Schiefeling in dem unermesslichen Fundus bedienen. „Die Zusammenarbeit ist wirklich toll“, sagt sie und erntet dabei ein zuzustimmendes Nicken von Tanja Schiller.



Die Persil-Packung und die Stollwerck-Dose gehören zu den Requisiten, die in dem Film „Die Unsichtbaren“ zum Einsatz kommen. Tanja Schiller (links) und Dorothe Schiefeling freuen sich über die gute Zusammenarbeit.

BILD: NORBERT HARTFIL

Um das Leben in den Kriegzeiten authentisch auf der Leinwand darzustellen, sind auch kleine Details unverzichtbar. Und die sind gar nicht so einfach zu bekommen, weiß Dorothe Schiefeling aus Erfahrung. Daher ist sie froh und dankbar, dass sie in Abbehausen auf eine riesige Auswahl zurückgreifen kann. Als Gegenleistung zahlen die Produktionsfirmen eine Leihgebühr an den Förderverein des Kaufhausmuseums, der die finanzielle Unterstützung gut gebrauchen kann.

Dorothe Schiefeling und Tanja Schiller haben auf einer Liste alle Exponate, die für die

**NWZ** Scannen Sie das Bild mit dem Smartphone und sehen Sie ein Video.

„Unsichtbaren“ ausgesucht wurden, notiert. Ende April sollen die Gegenstände wieder zurück in Abbehausen sein. Sorgen, dass etwas verloren geht, hat Kaufhauseigentümerin Tanja Schiller nicht. „Das hat bisher immer sehr gut geklappt“, sagt sie, „diesmal bestimmt auch.“

Ob es eine Originalpackung mit Persil-Waschpulver ist, eine Blechdose für Stollwerck-Karamellen, eine Mehl-

**Das Historische**

Kaufhaus J. H. Büsing Sohn befindet sich an der Butjadinger Straße 101 in Abbehausen. Die Firmengeschichte reicht bis 1853 zurück. Der Museumsbereich kann an den Offenen Sonntagen oder nach Absprache besichtigt werden.

→ [www.historisches-kaufhaus-abbehausen.de](http://www.historisches-kaufhaus-abbehausen.de)

tüte, ein Haarpflegeprodukt, eine Streichholzschatel, ein Rasiermesser oder eine Ölkanne: Die Alltagskultur aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts lebt in der Filmproduktion dank der Abbehauser Sammelstücke auf.

Die Dreharbeiten finden von Ende März bis Anfang Mai in Berlin, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen statt. Im Abspann soll das Historische Kaufhaus erwähnt werden – als Zeichen des Danks.

**Wahre Geschichten**

Die Regie bei dem Drama „Die Unsichtbaren“ führt Claus Räfle. In den Hauptrollen sind Max Hauff, Henriette Confurius, Ruby O. Fee und Aaron Altaras zu sehen. Der Film erzählt die wahren Geschichten von vier jungen Juden, die sich während des 2. Weltkrieges in Berlin ihrer Deportation widersetzen. Die Jugendlichen müssen jeden Tag Entscheidungen treffen, die sie das Leben kosten können. Oft ist es gerade ihre Unbekümmertheit, die sie vor dem Zugriff der Gestapo bewahrt.

## Schnuppertag für die neuen Fünftklässler

**BILDUNG** Informationsangebote am Gymnasium – Elternabend ebenfalls geplant

**NORDENHAM/FIL** – Für Kinder, die nach den Sommerferien die Grundschule verlassen, veranstaltet das Gymnasium Nordenham am Mittwoch, 20. April, einen Schnuppertag. Die künftigen Fünftklässler können sich einen Eindruck vom Schulleben und von den Räumlichkeiten sowie von den Fächern und deren Inhalten verschaffen.

Für den Schnuppertag, der von 7.40 bis 12.30 Uhr stattfindet, haben die Lehrer sechs Info-Stationen zu verschiedenen Themenfeldern vorbereitet. Die Bandbreite reicht von Musik zum Mitmachen über naturwissenschaftliche Experimente bis hin zu Fremdsprachenübungen. Die Kinder versammeln sich zu Beginn der Veranstaltung in der Pausen-

halle. Dort werden sie in Gruppen aufgeteilt und von „Paten“ aus den jetzigen fünften Klassen in Empfang genommen. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung über die Sekretariate der Grundschulen erforderlich.

Für die Eltern der künftigen Gymnasiasten bieten die Schulleitung und die zuständigen Lehrer einen Informa-

tionsabend an. Er beginnt am Dienstag, 26. April, um 19 Uhr in der Aula.

Die Anmeldungen der neuen Fünftklässler werden an folgenden Terminen im Gymnasium entgegengenommen: Mittwoch, 18. Mai, von 10 bis 13 Uhr und von 14 bis 17 Uhr; Donnerstag, 19. Mai, von 14 bis 18 Uhr; Freitag, 20. Mai, von 10 bis 13 Uhr.

## Karten für „Xerxes“ liegen bereit

**NORDENHAM/LR** – Für die Theaterabonnenten steht am Donnerstag, 31. März, der nächste Opernbesuch in Oldenburg auf dem Programm. Im Oldenburgischen Staatstheater wird dann die Händel-Oper „Xerxes“ aufgeführt. Für alle Abonnenten, die dieses Angebot wahrnehmen wollen, liegen die Eintrittskarten in der Geschäftsstelle des Vereins Nordenham Marketing & Touristik am Marktplatz bereit.

23. bis 30. August 2016

## Irland Die grüne Insel

Auf dieser Rundreise erleben Sie Irlands Weite, geprägt von Wiesen mit uralten Klosterruinen und Grabsteinen, Mooren und atemberaubenden Steilküsten. Doch nicht nur die grandiose Landschaft wird Sie begeistern, sondern auch die Menschen und ihre Städte, die Sie mit offenen Armen empfangen.

„In Irland hat jedes vierte Haus eine Kirche“, sagt Ihr Scout, „und jedes dritte eine Kneipe“. Im Pub können Sie sich davon überzeugen, dass den Iren ihre Kneipen heilig sind. Ausführliche Informationen erhalten Sie bei uns im Büro und natürlich auf [www.Ahlers-Reisen.de](http://www.Ahlers-Reisen.de).

**Leistungen** Abholung von zu Hause, Linienflug mit Aer Lingus von Hamburg nach Dublin und zurück in der Economy-Class, 7 Übernachtungen in der gebuchten Hotelkategorie, Unterbringung in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche und WC, Halbpension mit 7 x irisches Frühstück, 6 x Abendessen im Hotel und 1 Pub-Abschiedsabendessen, Transfers, Stadtrundfahrt und Rundreise im bequemen Reisebus, deutschsprachende Marco Polo-Reiseleitung, Whiskyprobe in Kilbeggan, Hirtenhundvorführung am Ring

**Unsere Sonderpreise**

pro Person im Doppelzimmer  
Einzelzimmer-Mehrpreis

1.495 €  
225 €

Marktplatz 1  
26954 Nordenham  
Tel: 04731 93333  
Fax: 04731 88069  
Ahlers-Reisen.de

über 35 Jahre  
Kompetenz + Erfahrung



**Reisebüro Ahlers**  
Lufthansa City Center  
Ihr Reisebüro. Weltweit.

Neels-Gratlik.de



Ausführliche Infos im Büro und auf [Ahlers-Reisen.de](http://Ahlers-Reisen.de)

© Tourism Ireland